

## PRESSEMITTEILUNG

27.09.2019

### **Haus am Lietzensee feiert Eröffnung – ohne zu eröffnen**

**In der gestrigen Sitzung durfte sich der Sozialausschuss vorab das Haus am Lietzensee anschauen, welches morgen eröffnet werden soll. Das Haus ist jedoch von einer Eröffnung weit entfernt.**

Seit gut zwei Jahren ist das Haus am Lietzensee geschlossen, um es umfangreichen Sanierungsarbeiten zu unterziehen. Zuvor wurde es über zehn Jahre als Stadtteilzentrum und Nachbarschaftszentrum genutzt. Heute soll nun die feierliche Wiedereröffnung des Hauses am Lietzensee stattfinden. Doch bei der Vorabbegehung durch den Sozialausschusses offenbarte sich, dass das Haus noch gar nicht fertig ist. Die Räume sind größtenteils nicht benutzbar. Auch von außen sieht das Gebäude noch ziemlich uneinladend aus.

„Ich bin geschockt von dem, was uns im Ausschuss an Informationen gegeben wurde. Weder sind alle Räume wirklich nutzbar, noch ziehen hier ab heute wieder die Nutzer\*innengruppen ein, die zuvor Yoga, Chor oder Schach angeboten haben. Es ist noch nicht einmal klar, wann sie überhaupt einziehen können. Auch das eigentlich hier angesiedelte Mehrgenerationenhaus KiezKultur ist noch nicht einmal sichtbar“, so Dr. Ann-Kathrin Biewener, sozialpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion.

Im Juni gab es bereits Unstimmigkeiten zwischen Bezirksstadtrat und Ausschuss, weil es keine klaren Absprachen und Zeitplanungen zum Haus am Lietzensee gab.

„Bereits im Juni hat der Ausschuss dem Bezirksstadtrat zu verstehen gegeben, dass diese Planlosigkeit so nicht weiter geht. Nun saßen wir im Ausschuss und das Bezirksamt will von all dem nichts gewusst haben. Da frage ich mich ernsthaft, ob dem Bezirksamt klar ist, dass es sich dabei immer noch um seine Liegenschaft handelt, um die man sich dann auch kümmern muss?“, so Biewener weiter.

Der Ausschuss hat noch in der gleichen Sitzung einen Beschluss gefasst, dass das Bezirksamt bis zum 01.11.2019 eine volle Nutzung des Hauses für die Nutzer\*innen gewährleisten und die Vertragsbedingungen den Ausschussmitgliedern zur Verfügung stellen muss.

Was jetzt eigentlich heute eröffnet werden soll, bleibt jedoch weiterhin ungeklärt.  
Kontakt:

Dr. Ann-Kathrin Biewener, Sprecherin für Soziales, [biewener@spd-fraktion-cw.de](mailto:biewener@spd-fraktion-cw.de), 0170 779 48 65